

Erklärung der Fraktion und Partei der Grünen Kappeln zur Bürgermeisterwahl 2015 in Kappeln!

Wir Bündnis90/Die Grünen werden keinen der Kandidaten zur Bürgermeistewahl unterstützen und auch für keinen der beiden KandidatInnen eine Wahlempfehlung aussprechen.

Eine Bürgermeisterwahl ist eine reine Personenwahl, beide Kandidaten müssen im Wahlkampf darlegen, warum sie / er die bessere Wahl für Kappeln ist.

Die Kappelner Grünen halten die WählerInnen für klug und mündig genug, die richtige Wahl zu treffen, hierzu braucht es keine Wahlempfehlung durch uns.

Auf Grund der aktuellen Situation aber, die sich Rathaus bezüglich der Bürgermeisterwahl ergeben hat, sind wir jetzt der Meinung, dass wir aus unserer Sicht Stellung beziehen müssen!

Das Verhalten der großen Koalition in Kappeln CDU/SPD kritisieren wir für eine Form von Wahlkampf wie sie unfairer wohl nicht geführt werden kann.

Es geht aus unserer Sicht nicht um einen qualitativen Wahlkampf für die gemeinsame Kandidatin von CDU/SPD sondern allein um Diffamierungen gegen den Amtsinhaber und das tief unter der Gürtellinie. Der bisherige Höhepunkt gipfelt in der Aussage auf der SPD-Webseite, dass der Amtsinhaber wegen einer von CDU/SPD zeitlich geschickt plazierten und aus unserer Sicht unbegründeten Dienstaufsichtbeschwerde im Falle seiner Wiederwahl das Amt eventuell nicht antreten könne und daher die Stimme für ihn eine weggeworfene Stimme sein könnte! In diesem Stile kam es desöfteren auch in den Ausschußsitzungen zu Diskretitierung des Amtsinhabers.

Wir Grünen sind entsetzt über die politische Kultur beider Großkoalitionäre. Gerade in einer Zeit anhaltender Politverdrossenheit und bestehender Wahlmüdigkeit ist es aus unserer Sicht angezeigt, dass sich CDU und SPD besinnen, damit es in der verbleibenden Zeit noch zu einem ehrlichen Wahlkampf kommt, in dem fair Argumente ausgetauscht werden, hierüber diskutiert wird und anschließend der Bürger auch seine freie Wahl treffen kann!